

Sonata 1

per Organo

Andrea Lucchesi
(1741-1801)

Grave

4

7

10

13

15

(18)

19

22

musicalion
klicken für mehr

25

28

31

34

37

40

43

45

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Sonata per Organo Nr. 1 F-Dur \(manualiter\)](#)

Komponist: [Andrea Lucchesi](#)

Epoche: Klassik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Orgelwerke

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Tasteninstrumente Solo

Arrangement: Orgel

Instrumentierung: Orgel = Org(1)

Die kleine Orgelsonate überschreibt Lucchesi mit „Grave“. Das dürfte sicher nicht allzu wörtlich zu nehmen sein, denn gleich nach den ersten Takten teilt sich eine freundlich-melodiöse Heiterkeit mit, die das Stück auch im weiteren Verlauf prägt. Interessant ist, wie der Komponist variable Lesarten einsetzt. 1. Die hoch-alterierte Akkordquinte in Takt 11 wird beim ersten Auftreten dieser Figur mit vertauschenden Stimmen rein diatonisch eingeführt, während sie später im zweiten Teil zunächst unterbleibt, um sich letztlich ganz durchzusetzen. 2. Weitere Aufmerksamkeit erfordern die drei letzten Takte vor den Wiederholungszeichen. Trotz gleicher Rhythmik bekommen sie eine unterschiedlich melodische Gewichtung. Vor der ersten Repetition werden die synkopierten Stellen durch Vorhaltsbildung gebunden wiedergegeben, während sie vor der letzten – also ganz am Schluss – auf gleicher Tonhöhe eine abfedernde Wirkung anstreben. Reizvoll mag es hier durchaus sein – sollte wirklich wiederholt werden –, die beiden Arten bei jeder Repetition zu vermischen, was jene Zeit durchaus mit gern gewollt interpretatorischer Freiheit legitimiert. (Eine dieser möglichen Varianten versucht die beigefügte MP3 aufzuzeigen.) [JT]